Lesen Sie die Sätze, dann Hören Sie den Kommentar. Hören Sie bitte NUR zweimal.

Märchen in der Diskussion. **Hören Sie den Kommentar der Kinderpsychologin Jutta Laumann. Welche Thesen vertritt sie? Kreuzen Sie an.**

1 ❑ Märchen sind für Kinder wichtig.
2 ❑ Märchen sind oft viel zu brutal für Kinder.
3 ❑ Märchen machen Kindern Mut.
4 ❑ Die Bildersprache ist für Kinder leicht verständlich.
5 ❑ Kinder halten böse Märchenfiguren wie Wolf, Hexe oder Stiefmutter für real.

Jutta Laumann, Kinderpsychologin

Lesen Sie die Sätze, dann Hören Sie das Interview. Hören Sie bitte NUR zweimal.

Mythos und Wirklichkeit

a) Hören Sie ein Interview mit dem Sissi-Experten Dr. Hubert Krutschka. Welche Aussagen über die Kaiserin kommen in dem Gespräch vor? Kreuzen Sie an.

1 ❑ Sobald das Volk Bilder der jungen Kaiserin gesehen hatte, war sie bei allen sehr beliebt.
2 ❑ Nachdem sie geheiratet hatte, litt die junge Frau unter den strengen Regeln am Hof.
3 ❑ Die Kaiserin war eine hervorragende Reiterin und Bergsteigerin.
4 ❑ Nachdem sie sich schon als Kind gern bewegt hatte, trieb sie nun täglich Sport.
5 ❑ Sissi wurde depressiv, nachdem ihr Sohn sich das Leben genommen hatte.
6 ❑ Die Ermordung Sissis trug stark zu dem großen Interesse an ihrem Leben bei.

Hören Sie das Audio NUR zweimal.

Richtig oder falsch? **Hören Sie die Interviews und kreuzen Sie an.**

	richtig	falsch
1 Frau Becker sagt, dass sie sich nicht immer an das Rechtssystem hält.	❑	❑
2 Herr Weinert hat Zeit für ehrenamtliche Arbeit, obwohl er zwei Kinder hat.	❑	❑
3 Herr Karpf hilft gern notleidenden Menschen und spendet Geld.	❑	❑
4 Frau Aksu bekommt bald ein Kind und will einkaufen gehen.	❑	❑
5 Herr Röhnert organisiert für den Verein Informations- und Kulturabende.	❑	❑

LIVEWORKSHEETS